

Waiblinger Hallenbad wird saniert

WAIBLINGEN (kay). Das Hallenbad in der Waiblinger Kernstadt wird in diesem Jahr schon sechs Wochen vor der üblichen Sommerpause geschlossen. Der Grund sind Sanierungsarbeiten in der Zeit von Montag, 15. Juni, bis zum 13. September. Die abgehängte Decke aus Holzpaneelen im Innenbereich wird abgenommen – nicht weil sie einzustürzen droht, sondern weil das Material nach einer ganzen Reihe von Jahren Ermüdungserscheinungen aufweist, wie die Stadtwerke mitteilen. Außerdem wird die Lüftungsanlage saniert. Deren Technik wird auf einen neuen Stand gebracht, und die Rohre werden erneuert. Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf knapp 1,2 Millionen Euro.

Die Stadtwerke Waiblingen bieten allen Jahreskarten- und Kombijahreskarten-Besitzern, deren Karten in der Sonderschließzeit noch gültig sind, die Möglichkeit, ihre Eintrittskarten an den Kassen des Hallenbads oder der Freibäder um bis zu sechs Wochen verlängern zu lassen. Hierzu muss nur die Originalkarte vorgelegt werden. Das Badpersonal beantwortet Fragen hierzu. Die Freibäder in Waiblingen und Bittenfeld sind im Juni von 7.30 Uhr bis 21 Uhr offen. Mittwochs ist immer eine Stunde früher geöffnet.